



Informationen des Beirates für Energie und Mobilität und  
des Klimaschutzmanagers des Landkreises Aschaffenburg



## Wärmepumpen im Altbau?

Mit der neuen Bundesförderung für effiziente Gebäude (BEG) fördert der Staat den Einbau von Wärmepumpen als Ersatz für eine Ölheizung mit 45% der Investitionskosten.

**Wärmepumpen sind klimaneutral, wenn Sie mit erneuerbarem Strom betrieben werden.**

Doch eignet sich die Wärmepumpe auch als Heizung in einem Altbau? Ein effizienter und somit kostensparender Betrieb von Wärmepumpen ist mit einer niedrigen Vorlauftemperatur von bis zu etwa 50 °C möglich. In der Regel erreicht man das in einem gedämmten Haus mit Fußbodenheizung oder großflächigen Heizkörpern.

Um herauszufinden, ob ihr Haus für eine Wärmepumpe geeignet ist, können Sie bei der Verbraucherzentrale den sogenannten „Eignungs-Check Heizung“ buchen. **Für Landkreisbürger ist dieser Check kostenfrei.** Anmelden können Sie sich zum Eignungs-Check Heizung beim Klimaschutzmanager des Landkreises Aschaffenburg unter der Telefonnummer 06021 394-313 oder über die kostenfreie Hotline der Verbraucherzentrale unter 0800 809 802 400.

Klimaschutzmanagement Landkreis Aschaffenburg  
Klimaschutz@Lra-ab.bayern.de; [www.klimaschutz-ab.de](http://www.klimaschutz-ab.de)

Beirat für Energie und Mobilität in Karlstein a.Main  
[energieundmobilitaet@beirat.karlstein.de](mailto:energieundmobilitaet@beirat.karlstein.de)